

RS Vwgh 1977/2/22 2281/75

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.02.1977

Index

32/07 Stempelgebühren Rechtsgebühren Stempelmarken

33 Bewertungsrecht

Norm

BewG 1955 §15 Abs1;

BewG 1955 §16 Abs3;

GebG 1957 §33 TP16 Abs1 Z1 litb;

1. BewG 1955 § 15 heute
2. BewG 1955 § 15 gültig ab 21.08.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 71/2003
3. BewG 1955 § 15 gültig von 27.11.1982 bis 20.08.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 570/1983
1. BewG 1955 § 16 heute
2. BewG 1955 § 16 gültig von 01.01.2004 bis 20.08.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 165/2002
3. BewG 1955 § 16 gültig ab 21.08.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 71/2003
4. BewG 1955 § 16 gültig von 28.05.1971 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 172/1971

Rechtssatz

Im § 33 TP 16 GebG tritt das sogenannte Widmungsprinzip gegenüber dem Urkundenprinzip in den Vordergrund, ohne dieses gänzlich zu verdrängen, dh die Gebührenpflicht gemäß § 33 TP 16 Abs 1 Z 1 lit b GebG setzt voraus, daß im Zeitpunkt der Beurkundung des Gesellschaftsvertrages von den Gesellschaftern bereits Vermögenswerte gewidmet, respektive Vermögenslagen bedungen sein müssen, ohne daß deshalb die Widmungsakte der Urkunde selbst ersichtlich sein müßten. Im Paragraph 33, TP 16 GebG tritt das sogenannte Widmungsprinzip gegenüber dem Urkundenprinzip in den Vordergrund, ohne dieses gänzlich zu verdrängen, dh die Gebührenpflicht gemäß Paragraph 33, TP 16 Absatz eins, Ziffer eins, Litera b, GebG setzt voraus, daß im Zeitpunkt der Beurkundung des Gesellschaftsvertrages von den Gesellschaftern bereits Vermögenswerte gewidmet, respektive Vermögenslagen bedungen sein müssen, ohne daß deshalb die Widmungsakte der Urkunde selbst ersichtlich sein müßten.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1977:1975002281.X03

Im RIS seit

14.01.2002

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at